

PLANZEICHENERKLÄRUNG

- 1. Verkehrsflächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
 - Straßenverkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- 2. Grünflächen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
 - Öffentliche Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
Zweckbestimmung: Verkehrsgrün
- 3. Fläche für Versorgungsanlagen** (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
 - Fläche für Versorgungsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
Zweckbestimmung: Elektrizität
- 4. Sonstige Planzeichen**
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 4. Änderung des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)
 - Grenze des übrigen räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans und weiterer Bebauungspläne
 - Vorplanung Verlängerung Claude-Breda-Straße

- 5. Bestandsangaben**
 - Gemeindegrenze
 - Flurgrenze
 - Flurstücksgrenze
 - Flurstücksnummer
 - Gebäudebestand mit Hausnummer
 - Höhenangabe in m ü. NHN
 - Zaun
 - Befestigungswechsel

Teil B - Textliche Festsetzungen

I Planungsrechtliche Festsetzungen

Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Das auf der westlichen festgesetzten Verkehrsfläche anfallende Niederschlagswasser ist auf der angrenzenden Grünfläche zu versickern. Bei Planung, Bau und Betrieb der hierfür erforderlichen Versickerungsanlagen sind die Anforderungen des ATV DVWK-Arbeitsblattes 138 „Planung, Bau und Betrieb von Anlagen zur Versickerung von Niederschlagswasser“ (Ausgabe April 2005; Stand: korrigierte Fassung März 2006)¹ zu beachten. Die Versickerungsanlagen sind so zu errichten, dass sedimentierbare Stoffe vor dem Eintritt in die Versickerungsanlagen zurückgehalten werden.

II Kennzeichnungen

Bergbau (§ 9 Abs. 5 Nr. 2 BauGB)

Der gesamte Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplans liegt im Bereich des Bergwerkseigentums 54/90 „Bernburg-Osmarslebener Steinsalzmulde“ zur untertägigen Gewinnung von Steinsalz und zur Nutzung als Untergrundgasspeicher. Rechtsinhaber des Bergwerkseigentums ist das Unternehmen K+S Minerals and Agriculture GmbH. Im Geltungsbereich des Bebauungsplans ist bisher kein Abbau erfolgt und auch künftig nicht vorgesehen.

Das Bundesberggesetz (BergG) sieht in § 110 vor, dass der Bauherr bei der Errichtung, Erweiterung oder wesentlichen Änderung einer baulichen Anlage den zu erwartenden bergbaulichen Einwirkungen auf die Oberfläche durch Anpassung von Lage, Stellung oder Konstruktion der baulichen Anlage Rechnung trägt. Zu diesen Anpassungsmaßnahmen zählt ggf. auch die Berücksichtigung von Grundwasserständen.

¹ Dieses Regelwerk ist bei der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA), 53773 Hennef, zu beziehen und kann beim Planungsamt der Stadt Bernburg (Saale) eingesehen werden.

Verfahrensvermerke

Auf Grund des § 1 Abs. 3, des § 10 und des § 13 BauGB des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20.12.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394), hat der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) die 4. Änderung dieses Bebauungsplans, bestehend aus der Planzeichnung mit den nebenstehenden textlichen Festsetzungen, als Satzung und die Begründung beschlossen.

- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 01.11.2024
gez. i.A. Holger Dittrich
Oberbürgermeisterin

nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 4. Änderung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben können, am 13.03.2024 im Amtsblatt Nummer 11 des Salzlandkreises bekannt gemacht worden.

- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin

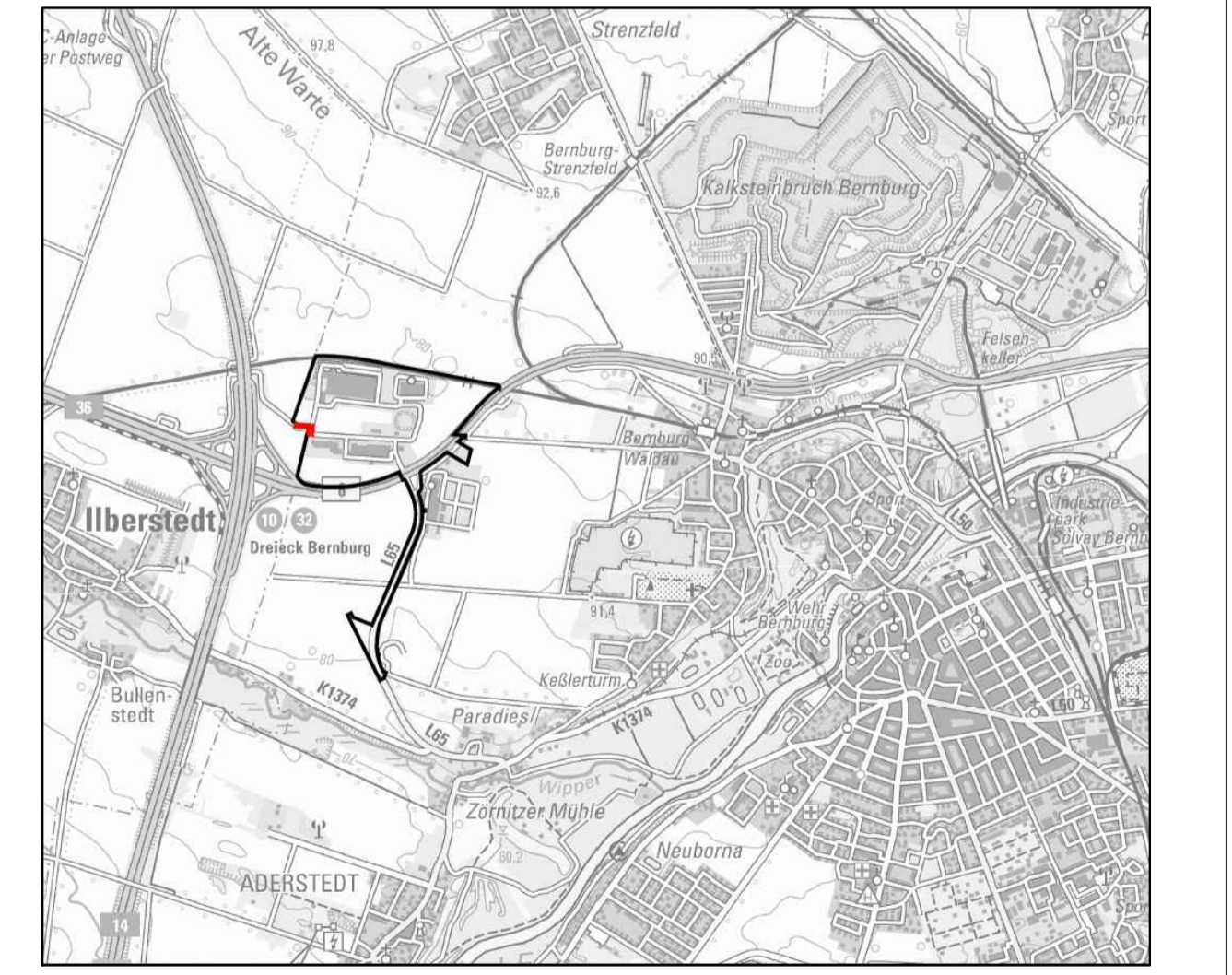
- 7. Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 22.10.2024 geprüft. Das Ergebnis ist mitgeteilt worden.
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- 8. Die 4. Änderung des Bebauungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen (Teil B), wurde am 22.10.2024 vom Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) als Satzung beschlossen. Die Begründung zu der 4. Änderung des Bebauungsplans wurde mit Beschluss des Stadtrates der Stadt Bernburg (Saale) vom 22.10.2024 gebilligt.
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- 9. Die 4. Änderung des Bebauungsplans, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) mit den textlichen Festsetzungen und den örtlichen Bauvorschriften (Teil B), wird hiermit ausgefertigt.
- Bernburg (Saale), 23.10.2024
gez. Dr. Silvia Ristow
Oberbürgermeisterin
- 10. Die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, sind am 01.11.2024 im Amtsblatt des Salzlandkreises bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Schadensersatzansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung ist am 01.11.2024 in Kraft getreten.
- Bernburg (Saale), 01.11.2024
gez. i.A. Holger Dittrich
Oberbürgermeisterin

Stadt Bernburg (Saale)

4. Änderung Bebauungsplan Nr. 57

Kennwort: „Gewerbe- und Industriegebiet Bernburg-West an der A 14, Baufeld I“

Verfahrensstand: Satzung
Maßstab: 1 : 1.000
Datum: 05.09.2024



Kartengrundlage: Geobasisdaten (DTK50) Juli 2022
© GeoBasis-DE/ LVermGeo LSA, 2022, A18-224-2009-7

<p>PLANVERFASSER: STADT BERNBURG (SAALE) Planungsamt Schlossgartenstraße 16 06406 Bernburg (Saale) E-Mail: stadtplanung.stadt@bernburg.de Tel.: 03471 659-626 Fax: 03471 622-127</p>	<p>BAUMEISTER Ingenieurbüro GmbH Bernburg Steinsstraße 31 06406 Bernburg (Saale) Tel. 03471 313556 Dipl.-Ing. (FH) Michael Jastraw Stadtplaner AK LSA 1393-99-3-d Dipl.-Ing. (FH) Jens Kieblert Landschaftsarchitekt AK LSA 1587-02-3-c Stadtplaner AK LSA 1927-10-3-d</p>
--	---

H: GEMEINSAME ORDNERUNG VERBUNDLICHE BAULEITPLANUNG (B-PLAN) 101 DER 04. GEWERBE- UND INDUSTRIEGEBIET AN DER A 14, BAUFELD I - 4. ÄNDERUNG DER SATZUNG (B-PLAN) 57 AN DER 05/2024 - STANDARD-B-PLAN 05/2024 - MIT UNTERSCHRIFT DWG

